

Oelsburg. Die Meisterprüfung im Uhrmacherhandwerk bestanden die Berufskameraden Wilhelm Pape und Wilhelm Fiedelak, Schöningen. (VI 3/9412)

Plüderhausen (Württbg.). Seine Meisterprüfung bestand Berufskamerad Ludwig Leins. (VI 3/9416)

Reichenbach (Eulengeb.). Uhrmachermeister Erich Geisler, hat das Geschäft des Berufskameraden Max Schubert in Reichenbach (Eulengeb.), käuflich erworben. (VI 3/9391)

Schwenningen. Der bei der Uhrenfabrik Friedrich Maulhe beschäftigte Schreiner Josef Müller konnte dieser Tage auf eine 40jährige Tätigkeit im Betrieb zurückblicken. (VI 3/9414)

St. Georgen. Für vorbildliche Berufserziehung erhielt die Uhrenfabrik Mathias Bäuerle G. m. b. H., das Leistungsabzeichen. (VI 3/9420)

Stade. Uhrmachermeister Friß Bohmbach eröffnete am 9. Juli sein Geschäft in der Holzstraße 3. (VI 3/9396)

Sömmerda (Thür.). Berufskamerad Erwin Weise übernahm das Uhrengeschäft Fr. Brück, Hindenburgstraße 17. (VI 3/9397)

Waidhaus (Oberpf.). Berufskamerad Andreas Hermann hat sein Geschäft aufgegeben. (VI 3/9393)

Todestafel:

Uhrmachermeister Otto Slücker, Cuxhaven. Berufskamerad Waldemar Konschak, Breslau. Juwelier Oscar Baer, Bunzlau. (X/1421)

Fragekasten

Antwort 5668 u. 5669: Motorzeigerlaufwerke für Schwachstromanschluß und elektrische Hammerschlagwerke liefert die Telefonbau und Normalzeit G. m. b. H., Frankfurt (Main), Mainzer Landstraße 134 - 142. (X/1422)

Wie reinigt man Chromgehäuse nach der Lötung?

5680. Beim Löten von Chromgehäusen laufen dieselben blau an. Diese Farbe abzuropolieren, ist äußerst schwierig. Wer kann praktische Verfahren angeben, wie man das Anlaufen verhindern kann und wie die Lötung am besten (hart oder weich) ausgeführt werden kann? Bei den Lötungen selbst handelt es sich vorwiegend um Anlöten des sogenannten Anstoßes für Armbanduhren. (X/1423) O. W. in J.

Wer liefert? (Schriftzähler, Marke „Cadenzia“.)

5681. Es handelt sich um eine mikronartige Uhr, welche die Zahl der Schritte in der Minute zählt, einstellbar auf 50 bis 100 Schritt. Wer kann diesen oder ähnlichen Apparat liefern?



Reichsinnungsverbands-Nachrichten

Nr. 223

Zur Frage der nebenberuflichen Ausübung des Optikerhandwerk durch Uhrmacher

Aus der Überzeugung heraus, daß heute noch eine Reihe von Volksgenossen das Optikerhandwerk ausüben, die den Anforderungen nicht genügen, die im Interesse der Fehlsichtigen gestellt werden müssen, haben die beiden Reichsinnungsverbände des Optikerhandwerks und des Uhrmacherhandwerks eine Vereinbarung getroffen, in der die Voraussetzungen klargestellt sind, unter denen ein das Augenoptikerhandwerk im Nebenberuf ausübender Uhrmacher berechtigt sein soll, der Augenoptikerinnung anzugehören.

Diese Vereinbarung vom 1. Dezember 1937 hat nunmehr mit Schreiben III Wo 2689/38 vom 24. Juni 1938 auch die Zustimmung des Herrn Reichswirtschaftsministers gefunden und ist demnach nach § 10 der Vereinbarung am 8. Juli 1938 in Kraft getreten. (VII/1795)



Wirtschaftszahlen

Steuergutschein-Kurse. Die Mitglieder des Verbandes des Grossisten des Edelmetallgewerbes E. V. und des Reichsverbandes des Deutschen Uhrengroßhandels E. V. nehmen Steuergutscheine zu folgenden Kursen in Zahlung:

Durchschnittskurs für kleine Stücke (bis 100 RM) mit Tageskurs vom 1. Juni 1938 111,62 %
Für große Stücke (von 100 RM an)

Fälligkeiten	%
1934	103,75
1935	107,75
1936	111,75
1937	115,75
1938	119,12

Eingesandtes Bruchsilber wird zum Geldkurs der Berliner Börse vom Vortag des Eintreffens im Werk vergütet. Für Feinsilber wird der Briefkurs bezahlt! Die Notierungen der Berliner Börse waren am:

	Geld	Brief
9. 7. 38	40,10	37,10
12. 7. 38	40,20	37,20
13. 7. 38	40,30	37,30
14. 7. 38	40,30	37,30
15. 7. 38	40,20	37,20

Silberne Bestecke werden bis auf weiteres nach Preisliste Nr. 10 E (lachs) berechnet.

Für Berechnung von Verzugszinsen für den Monat Mai 1938 maßgebender Zinssatz 6 %.

Für eine Silbermark werden etwa 0,18 RM gezahlt.

Inlands-Konventionspreis. Die Errechnung und Bekanntgabe des Inland-Konventionspreises (gültig für Silberware bei getrennter Berechnung von Silberwert und Fassung) unterbleibt in Zukunft, weil auch für Korpusware die Totalpreise handelsüblich geworden sind.

Börsen-Edelmetallpreise in Pforzheim
Mitgeteilt von der Dresdner Bank, Filiale Pforzheim (XI)

Datum	Barrengold p. g.		Feinsilber p. kg		Platin p. g
	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief
12. 7.	2,840	37,30	40,30		gestrichen
13. 7.	2,840	37,30	40,30		"
14. 7.	2,840	37,20	40,20		"
15. 7.	2,840	37,20	40,20		"
16. 7.	2,840	37,30	40,30		"
17. 7.	2,840	37,30	40,30		"
18. 7.	2,840	37,20	40,20		"



Terminkalender

24. Juli: Heidelberg, Innungsversammlung, vormittags 10 Uhr in Eberbach im „Gasthaus zum Kettenboot“.

27. bis 29. August (Haupttag 28. August): Düsseldorf, Jahreshauptversammlung, „Rheinterasse“.



Innungsnachrichten

Heidelberg. (Uhrmacherinnung.) Die nächste Innungsversammlung findet am Sonntag, dem 24. Juli, vormittags 10 Uhr, in Eberbach im „Gasthaus zum Kettenboot“, mit Angehörigen und Gefolgschaftsmitgliedern statt. Die Tagesordnung geht den Mitgliedern durch Umdruck zu. Otto Bleck, Schriftführer.

Darmstadt. Die Jahreshauptversammlung, zu welcher die Kreise Darmstadt Stadt und Land, Groß-Gerau, Bensheim, Heppenheim und Erburg-Dieburg gehören, fand am Montag, dem 9. Mai 1938, nachm. 2 1/2 Uhr, in Darmstadt im Kaisersaal bei Beteiligung von 82 Mitgliedern statt. Der Obermeister eröffnet um 2 1/4 Uhr die Versammlung, begrüßt die Anwesenden und überbringt die Grüße von Reichsinnungsmeister Flügel, mit dem er anlässlich des Handwerkertages in Frankfurt a. M. zusammen war. Er beglückwünscht auf das herzlichste Berufskamerad Walter Meitzler, Darmstadt, der aus dem Reichsberufswettkampf als Reichssieger hervorging.

Verstöße gegen die Preissenkung von Markenuhren werden bestraft. Die Ankaufpreise für Altgold werden in Zukunft in den Innungsversammlungen bekanntgegeben. Inzwischen ist Dr. Goll als Vertreter der Handwerkskammer

